



25.03.2015

In der nächsten Runde geht es um mehr Geld

Die meisten inhaltlichen und Sachfragen sind geklärt. Jetzt kann auch die EVG-Forderung nach mehr Geld verhandelt werden. Wir fordern für unsere Mitglieder 6 Prozent, mindestens aber 150 Euro mehr. Das bisherige Angebot der DB AG war völlig unzureichend. Jetzt hat uns der Arbeitgeber zugesagt, in der nächsten Runde ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen.

Im Mittelpunkt der aktuellen Verhandlungen standen die 16 Forderungen der EVG. Am Ende des Tages wissen wir nun, welche wir davon im Rahmen der Verhandlungen durchsetzen können und wo es noch strittige Punkte gibt, für deren Durchsetzung wir möglicherweise zum Streik aufrufen müssen. Darüber entscheiden am Dienstag, den 14.04.2015, Bundesvorstand und Tarifkommission FGr der EVG in einer gemeinsamen Sitzung.

Die nächste Tarifverhandlung zwischen der EVG und der DB AG findet am Donnerstag, den 23.04.2015 in Frankfurt statt.

**Wir leben
Gemeinschaft**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
Vorstandsbereich Stellvertretende Vorsitzende
Regina Rusch-Ziembra - Abteilung Tarifpolitik
tarifpolitik@evg-online.org - www.evg-online.org

Mitglied:
des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)
der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF)